

**Abänderung der Verordnung
über die Kostgelder und die Staatsbeiträge beim Voll-
zug von Haft, Strafen und Massnahmen des Schwei-
zerischen Strafgesetzbuches oder des kantonalen Ver-
sorgungsgesetzes vom 6. Oktober 1955**

(Vom 1. Dezember 1966)

Der Regierungsrat
beschliesst:

I. Die Verordnung über die Kostgelder und die Staatsbeiträge beim Vollzug von Haft, Strafen und Massnahmen des Schweizerischen Strafgesetzbuches oder des kantonalen Versorgungsgesetzes vom 6. Oktober 1955 wird wie folgt abgeändert:

§ 15. Der Staatsbeitrag wird im Rahmen der vom Kantonsrat bewilligten Kredite wie folgt festgesetzt:

Massgebliche Steuerbelastung in %	Prozentualer Höchstbetrag bei einem Eintrittsalter	
	bis 30 Jahre in %	über 30 Jahre in %
bis 129,9	20	10
130—139,9	25	15
140—149,9	32	20
150—159,9	39	25
160—169,9	46	30
170—199,9	53	35
200 und mehr	60	40

II. Diese Abänderungen treten auf den 1. Januar 1967 in Kraft.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt und in der Gesetzesammlung.

Zürich, den 1. Dezember 1966.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident: Der Staatsschreiber:
F. Egger Dr. Isler